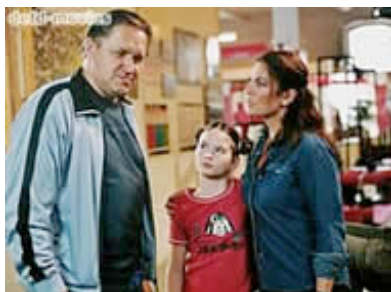


Movie: "Tochter meines Herzens"



Produktionsnotiz:

Von 9. Juli bis 9. August 2002 stand Christine Neubauer für das ARD-Movie "Ich will meine Tochter (Arbeitstitel)" in Hamburg vor der Kamera.

Inhalt:

In dem Sozialdrama spielt Christine Neubauer eine alleinerziehende Mutter, die große Geldprobleme hat. Ihr Ex-Mann und Vater ihrer Tochter (Michael Brandner) zahlt zu wenig und nie pünktlich. Er zweifelt sogar die Vaterschaft an. Zu recht, wie sich herausstellen soll. Ein DNA-Test zeigt, dass er nicht der Vater sein kann. Die so der Lüge bezichtigte Mutter ist verzweifelt; sie hatte nie einen anderen Mann. Ein weiterer Test bringt es ans Licht: sie ist auch nicht die Mutter. Mit der Hilfe eines Anwalts (Peter Sattmann) will sie herausfinden, ob vielleicht damals im Krankenhaus die Babys vertauscht wurden. Doch die juristischen Mühlen mahlen langsam. Und das Jugendamt will ihr die Tochter nehmen. Die Situation scheint aussichtslos. Sie flüchtet mit ihrem Kind und begibt sich allein die Suche die Wahrheit ...

Auftraggeber: ARD/DEGETO FILM

Stab:

	Norbert Sütsch und Annette
Autoren:	Schmidt
Regie:	Dietmar Klein
Redaktion:	Claudia Schmidt (Degeto) und Bettina Ricklefs (SWR)
Produktionsleitung:	Joachim Haude
Herstellungsleitung:	Wolfgang Plehn
Kamera:	Thomas Etzold (BVK)
Schnitt:	Susanne Peuscher
Musik:	Andreas Lonardonì und Michael
Producer:	Klaukien Werner Vennewald

Besetzung:

Die Mutter: Christine Neubauer
Der Freund: Peter Sattmann
Die Tochter: Sarah und Laura Bellini
Der Ehemann: Michael Brandner
Die Amtsrichterin: Charlotte Schwab



© TV-Spielfilm/defd-movies

Bilder von dem Foto- und Presstetermin des ARD Fernsehfilms "Tochter meines Herzens" in Hamburg:





© FPA-Haag

*** Vielen Dank an die Internationale-Foto-Presse-Agentur Haag, die mir diese Bilder zur Verfügung stellte ***